
Beratungsauftrag vom 25.11.2009: Periodische Sicherheitsüberprüfungen der Zwischenlager für bestrahlte Brennelemente und hochradioaktive Stoffe

Empfehlung für den Inhalt und die Durchführung von periodischen Sicherheitsüberprüfungen für Zwischenlager für bestrahlte Brennelemente und hochradioaktive Abfälle.

Im Hinblick auf den internationalen Stand von Wissenschaft und Technik, aufgrund der Ergebnisse im Rahmen der WENRA-WGWD (Western European Nuclear Regulators` Association – Working Group on Waste and Decommissioning) und der bisherigen Überprüfungskonferenzen des gemeinsamen Übereinkommens über die Sicherheit der Behandlung abgebrannter Brennelemente und über die Sicherheit der Behandlung radioaktiver Abfälle, hat das BMU mit Schreiben vom 25.11.2009 die Entsorgungskommission um eine Empfehlung im Hinblick auf Inhalt, Umfang und Zeitraum für die periodische Wiederholung einer solchen Sicherheitsüberprüfung für die trockene Zwischenlagerung für bestrahlte Brennelemente und hochradioaktive verglaste Abfälle gebeten. Dabei sind die bereits im Rahmen der Genehmigungen zur Aufbewahrung von bestrahlten Brennelementen und in den Betriebshandbüchern festgelegten wiederkehrenden Prüfungen sowie den bereits laufenden Erfahrungsrückfluss im Rahmen der Koordinierungsstelle für Informationen zur Behälterabfertigung (KOBAF) und die Arbeiten im Rahmen des Vorhabens „Sicherheitstechnische Aspekte der längerfristigen Zwischenlagerung von bestrahlten Brennelementen und verglasten hochradioaktiven Abfällen“ zu berücksichtigen.

Zu diesem Beratungsauftrag liegt die [ESK-Empfehlung](#) [34 KB] vom 04.11.2010 vor.